

Landeshauptstadt Dresden
Ortschaftsrat Langebrück



N I E D E R S C H R I F T

zum öffentlichen Teil

der 32. Sitzung des Ortschaftsrates Langebrück (OSR LB/032/2011)

am Dienstag, 20. Dezember 2011,

18:00 Uhr

**Beratungsraum der Verwaltungsstelle Langebrück
Weißiger Str. 5
01465 Dresden OT Langebrück**

Öffentlicher Teil der Sitzung:

Beginn: 18:03 Uhr
Ende: 19:00 Uhr

Anwesend:

Vorsitzender
Christian Hartmann

Mitglied Liste CDU
Florian Kaluza
Ulrich Knöpfle
Dr. Eckhard Koch
Ulrike Sawallisch

Mitglied Liste DIE LINKE
Hans-Werner Gebauer

Mitglied Liste Bündnis 90/Die Grünen
Bert Kaulfuß

Mitglied Liste SPD
Dr. Mathias Antonioli

Abwesend:

Mitglied Liste CDU
Ursula Krug
Thomas Rapp

Bürger: 7
Sitzungsleiter: Herr Hartmann
Schriftführer: Frau Trepte
Beschlussfähigkeit: ja

T A G E S O R D N U N G

Öffentlich

- 1 Eröffnung und Begrüßung durch den Ortsvorsteher
Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
Anträge zur Tagesordnung und Bestätigung
Bestätigung des Protokolls der letzten Sitzung
- 2 Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung des Ortschaftsrates
- 3 Beschlusskontrollen
- 4 Informationen durch den Ortsvorsteher
- 5 Fragen an den Ortschaftsrat
- 6 Termine
- 7 Sonstiges

zu TOP 1:

- Begrüßung der Ortschaftsräte und Bürger zur letzten Sitzung im Jahr 2011 durch den Ortsvorsteher und Eröffnung der 32. Sitzung
- Bestätigung der ordnungs- und fristgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit; Frau Krug ist aus beruflichen Gründen entschuldigt, Herr Knöpfle kommt aus dienstlichen Gründen später, Herr Kaluza wird aus beruflichen Gründen später kommen, Herr Rapp wird aus persönlichen Gründen später kommen und Herr Dr. Antonioli wird noch zur Sitzung kommen
. zur Beschlussfähigkeit: entsprechend § 39 (2) SächsGemO ist der Rat beschlussfähig, wenn mindestens die Hälfte der Räte anwesend ist, 5 von 10 Räten sind anwesend (50 % von 100) und die Beschlussfähigkeit ist somit gegeben und wird seitens der Räte einstimmig bestätigt
- Anträge zur Tagesordnung:
. Herr Gebauer möchte zur Archivlage des Stadtarchivs etwas sagen
. Herr Hartmann wird unter 10 a zum Vertrag Veranstaltungsmarketing Erholungs- und Veranstaltungskonzept der Ortschaft Langebrück Bericht erstatten
. Herr Kaulfuß möchte zum Badfest und Verkehrsentwicklungsplanung 2025 unter TOP Sonstiges im nichtöffentlichen Teil sprechen
Die ergänzte Tagesordnung wird durch die Räte einstimmig bestätigt.
- Bestätigung des Protokolls vom 15.11.2011 durch Frau Sawallisch und Herrn Gebauer
- Festlegung der Mitunterzeichner für das heutige Protokoll: Herr Kaulfuß und Herr Dr. Koch

zu TOP 2:

- Beschluss OR LB 107/2011: Der Ortschaftsrat Langebrück hebt den Beschluss OR LB 96/2011 vom 4.10.2011 Erwerb von Beschallungs- und Beleuchtungstechnik für das Bürgerhaus in Höhe von 10.000 € und den Beschluss OR LB 100/2011 vom 4.10.2011 Anschaffung eines Grillplatzes mit Sitzmöglichkeiten und einem Grill in Höhe von 6.221,68 € für die Festwiese Bürgerhaus auf.
Begründung: Überarbeitung der Beschallungs- und Beleuchtungstechnik, neue Beschlussfassung mit einem Gesamtbetrag von 20.000 €
Grillplatz: Der Platz ist öffentlich zugänglich. Das bedeutet, dass der Grillplatz in die Polizeiverordnung aufgenommen werden muss (Grillplätze im öffentlichen Bereich). Der Spielplatz, inklusive der Festwiese, wurde am 01.11.2010 nach § 12 VOB/B abgenom-

men. Die Gewährleistungsfristen für die gesamte Herstellung enden erst am 01.11.2014. Wenn zum jetzigen Zeitpunkt Veränderungen vorgenommen werden, ist der Gewährleistungsanspruch nicht mehr durchzusetzen. Dies kann hohe Folgekosten nach sich ziehen.

- Beschluss OR LB 108/2011: Der Ortschaftsrat Langebrück stimmt der Angebotsbeauftragung für die Umsetzung der Erstellung eines Naherholungs- und Veranstaltungskonzeptes für die Ortschaft Langebrück an die Zastrow + Zastrow GmbH entsprechend Angebot vom 30.09.2011 zu.
- Beschluss OR LB 109/2011: Sollte die Vertragsunterzeichnung mit Zastrow + Zastrow GmbH zu keinem Erfolg führen, beschließt der Rat als Zweiten: Franks Agentur und als Dritten: 21 advertise GmbH.
- Beschluss OR LB 110/2011: Der Ortschaftsrat Langebrück beschließt 20.000 € aus der Investitionspauschale für die Umsetzung des Beleuchtungs-, Beschallungs- und Medienkonzeptes für das Bürgerhaus (Erhöhung von 10.000 € auf 20.000 €/Aufhebung Beschluss; Erwerb von zusätzlicher Beleuchtungs- und Media-Technik für das Bürgerhaus, Notwendigkeit der Installation einer Traverse in der Decke im Saal)
- Beschluss OR LB 111/2011: Der Ortschaftsrat Langebrück beschließt die Zurverfügungstellung von 2.500 € aus seinen Verfügungsmitteln für die Druckkosten des Heideboten.
- Beschluss OR LB 112/2011: Der Ortschaftsrat Langebrück beschließt den Erwerb eines Rollgerüsts für das Bürgerhaus aus seiner Investpauschale in Höhe von 2.614,73 € (für notwendige Instandhaltungsmaßnahmen an der Beleuchtung im Bürgerhaus an der Decke und für Aufbauarbeiten für Veranstaltungen)
- Beschluss OR LB 113/2011: Der Ortschaftsrat Langebrück beschließt den Erwerb von 100 Flaschen „Langebrücker Obstwasser“ mit Sonderetikett und in der Geschenkkartonrolle für 1.600 € brutto als Präsent für besondere Anlässe.
- Beschluss OR LB 114/2011: Der Ortschaftsrat Langebrück stimmt der Zuwendung aus den Verfügungsmitteln an den Seniorenrat Langebrück entsprechend Antrag vom 30.08.2011 in Höhe von 300 € zu.

Herr Knöpfle nimmt an der Sitzung teil (18:15 Uhr).

- Beschluss OR LB 115/2011: Der Ortschaftsrat Langebrück stimmt der Zuwendung aus den Verfügungsmitteln an den Nicodéchor Langebrück e.V. entsprechend Antrag vom 26.10.2011 in Höhe von 400 € zu.
- Beschluss OR LB 116/2011: Der Ortschaftsrat Langebrück stimmt der Zuwendung eines Investitionszuschusses aus der Investitionspauschale an den Kegelerverein Langebrück e.V. in Höhe 5.130,00 € (90 % von der beantragten Summe, 10 % Eigenanteil) entsprechend Antrag vom 20.10.2011 zu. Bezuschusst wird die Anschaffung von neuen Schränken und Mobiliar für die städtische Immobilie.
- Beschluss OR LB 117/2011: Der Ortschaftsrat Langebrück beschließt die Zurverfügungstellung von 8.000 € für einen Ballfangzaun für den Spielplatz in Langebrück, Friedrich-Wolf-Str., aus seiner Investitionspauschale an das Amt für Stadtgrün und Abfallwirtschaft.

Herr Kaluza nimmt an der Sitzung teil (18:17 Uhr).

- Beschluss OR LB 118/2011: Der Ortschaftsrat Langebrück beschließt den Erwerb von Ersatzscheiben (einschl. 1 Ersatzscheibe u. Vogelschutz für die bestehenden Scheiben) für die Buswartehäuschen in Langebrück in Höhe von 3.500 € aus seiner Investitionspauschale.
- Beschluss OR LB 119/2011: Der Ortschaftsrat Langebrück übernimmt für den 19. Straßenweihnachtsmarkt entsprechend der Aufstellung insgesamt 1.400 € aus seinen Verfügungsmitteln.
- Beschluss OR LB 120/2011: Der Ortschaftsrat Langebrück beschließt aus seiner Investpauschale 2011 einen Investitionszuschuss für das Waldbad Langebrück in Höhe

von 26.000 EUR an den Eigenbetrieb Sportstätten- und Bäderbetrieb (für Instandsetzung Beckenrand - es gibt eine ganze Spannweite an Investitionen).

- Beschluss OR LB 121/2011: Der Ortschaftsrat Langebrück bittet um Zurverfügungstellung von 5.000 € aus seiner Investitionspauschale in die Verfügungsmittel (aufgrund Verwendung Verfügungsmittel für Fußwegbau Stiehlerstraße).
. hier ging es um eine Mittelverschiebung zur Kompensation in Verwaltungskosten - dem Antrag ist die Stadtkämmerei nicht gefolgt.
- Beschluss OR LB 122/2011: Der Ortschaftsrat Langebrück übernimmt den Fahrkostenzuschuss für die Langebrücker Delegation zum Neulußheimer Weihnachtsmarkt.
- Beschluss OR LB 124/2011: Der Ortschaftsrat Langebrück stimmt grundsätzlich der Erstellung eines Videos über Langebrück anlässlich 725 Jahre Langebrück 2013 zu.
- Beschluss OR LB 126/2011: Der Ortschaftsrat Langebrück stimmt dem Erbbaurechtsvertrag zwischen der Landeshauptstadt Dresden und der Feriendorf Langebrück GmbH, Geschäftsführer Herr Jan Pretscheck für das Feriendorf, Flurstück 774 und Teilfläche von 775/1 (Laufzeit 50 Jahre, Ankaufsrecht 5 Jahre, Erbbauzins: 8.000,00 €, Vorkaufsrecht dinglich gesichert für Erbbauberechtigten als auch für Grundstückseigentümerin) zu.
Herr Hartmann informiert, dass Herr Pretscheck für nächstes Jahr Dresdens größten Beachvolleyplatz errichten wird. Herr Hartmann freut sich schon darauf.

zu TOP 3:

- es liegen keine Beschlusskontrollen vor

zu TOP 4:

- Wahl Friedensrichter: es gab 5 Bewerber, Herr Kruse erhielt von 3 Gremien die Zustimmung (Klotzsche, Langebrück und Schönborn; Weixdorf stimmte dagegen), Herr Kruse hat seine Bewerbung kurz vor der Beschlussfassung durch den Stadtrat zurückgezogen - nun gibt es eine neue Beschlussvorlage
- Bürgerbeteiligung in der Landeshauptstadt: am 29.01.2012 werden die Bürger gefragt, ob die Krankenhäuser in einer städtischen GmbH zusammengefasst werden sollen oder die jetzige Form (städtisch) beibehalten werden soll; es gibt zum Bürgerentscheid Info-Stände, Publikationen, Plakate; Herr Hartmann lädt ein, sich zu informieren und am 29.01.2012 entweder hier in der Verwaltungsstelle oder der Schule wählen zu gehen; es werden noch Wahlhelfer gesucht
- Frau Bergmann hat ihr Grundstück an der Dresdner Straße, Flurstück 254 mit 4170 m², der Landeshauptstadt Dresden zum Kauf angeboten; das Stadtplanungsamt und der Eigenbetrieb für Kindertageseinrichtungen haben kein Kaufinteresse; Herr Hartmann wird den Rat hierzu im Januar nach seinem Votum fragen
- Information zur Antwort des Fachamtes zur Nachfrage der Ortschaft zur Vereinstätigkeit bei der Beschlussfassung zum Ladenöffnungsgesetz - Veranstaltungen durch Vereine sind möglich, wenn kein Verkauf stattfindet
- Hinweis vom SIB zur angemieteten Fläche hinter dem Lindenhof zu Verkehrssicherungspflichten und winterdienstlichen Pflichten
- Winterdienst: entsprechend dem Hauptstraßennetz wird der Bauhof ergänzend tätig, weitere sind nicht vorgesehen; das Protokoll der Stadt zum Thema Winterdienst muss noch freigezeichnet werden - der Hinweis der Ortschaft Langebrück wurde angenommen (Übermittlung von Herrn Schmidt) - wird aber abgelehnt; Herr Hartmann wird die Damen und Herren zur nächsten Sitzung einladen
- der neue Heidebote liegt vor, der letzte Heidebote war verspätet erschienen, weil die Zuarbeit von Herrn Hartmann fehlte - er entschuldigt sich dafür

Herr Gebauer hat zum Thema Winterdienst die Vermutung, dass Geld gebraucht wird, weil die Fahrzeuge die letzten 14 Tage bei warmen und trockenen Wetter ausrückten; nach seinen Recherchen wird die Neulußheimer Straße nicht betreut, weil sie als Stichstraße geführt wird;

er würde es auf eine Klage ankommen lassen, es gibt hierzu keine Rechtsprechung
 Herr Hartmann wird das Diskussionsthema mit ins Fachamt nehmen.
 Herr Knöpfle erinnert an die Prioritätenliste.

Herr Hartmann macht deutlich, dass es zum einen die wunderschöne Tradition der geräumten Straßen gibt und zum anderen die Lebenswirklichkeit in Dresden. Die Ortschaft Langebrück ist, wie jeder andere Ortsteil, ein Teil der Stadt. Wie geht die Stadt damit um? Es gibt Reihenfolgen; das Nebennetz wird nicht geräumt. Wir waren bisher auf einsamer Flur, Weixdorf hat den Winterdienst besser hinbekommen und in Dresden ist man so dran gewöhnt. Die Stadt soll sich klar positionieren und das Fachamt soll das hier sagen. Die andere Seite: Herr Hartmann ist nicht gewillt, dass die Neulußheimer Straße so behandelt wird, hier leben 300 Bürger und sind ohne diese Straße von der Außenwelt abgeschlossen. Herr Hartmann trägt die Verantwortung nicht, wenn etwas passiert.

- positiv: die Einweihung des P+ R-Parkplatzes, welcher sehr schön geworden ist; für das alte Bahnhofsgebäude, was im Eigentum der Deutschen Bahn steht, muss eine Nutzungsform gefunden werden; Dank an Pietzschens´s Fleischerstube für den Kaffee und Glühwein zur Eröffnung
 Herr Knöpfle fragt nach, was mit der Glasscheibe wird, welche beim Fahrradunterstand auf der verkehrten Seite angebracht wurde (Hauptwindrichtung kommt von der anderen Seite). Herr Hartmann hat die Angelegenheit als Denksportaufgabe an den Bürgermeister Marx mitgegeben.

Herr Dr. Antonioli nimmt an der Sitzung teil (18:45 Uhr).

- der Langebrücker Weihnachtsbaum diene offensichtlich unbekanntem Tätern zum Aggressionsabbau: die Äste wurden abgerissen, Kabel hatten Schnittspuren, Lampen wurden rausgedreht und zerstört, die Lichterkette ist kaputt; das alles kann weder leise noch ruhig getan worden sein, von allen Anwohnern ringsherum hat niemand etwas bemerkt; wir werden prüfen, ob die Lichterkette noch zu reparieren geht oder ein Neuerwerb notwendig wird, ein Elektriker müsste dann mittels Gerüst die Beleuchtung wieder anbringen; Ziel ist, den Baum wieder zu beleuchten

zu TOP 5:

Frau Kmita: . fragt, wann nächstes Jahr der Schriftzug „Bürgerhaus“ kommt und wo sie ab 2. Januar ihre Pappe und Papier entsorgen darf?, sie ist nur Mieterin

Herr Hartmann informiert zum Schriftzug, das dieser im Zuge der Beauftragung der Agentur zur Naherholungs- und Veranstaltungskonzeption mit erstellt wird; zur Papierentsorgung bitte an den Vermieter, die Landeshauptstadt Dresden wenden

Herr Helke: . am Herltgrundstück wurden seit dem Tod von Frau Miller keine Anliegerpflichten mehr durchgeführt, dadurch ist das Schnittgerinne verschmutzt und die Einläufe sind zugesetzt

. durch den Sturm wurde jetzt durch einen abgebrochenen Ast ein parkendes Auto bei der Albert-Richter-Str. beschädigt, der Ast zerschlug die Frontscheibe; der Baum steht beim Jahn-Denkmal auf städtischen Grund und Boden

Herr Hartmann informiert, dass Kontrollen durchgeführt werden; zum Sturmschaden: hier ist die Landeshauptstadt Dresden beim KSA (Kommunalen Schadensausgleich) versichert; für die Bäume ist das Amt für Stadtgrün und Abfallwirtschaft zuständig
 Festlegung von Herrn Hartmann: Überprüfung der Bäume auf kommunalen Grundstücken aufgrund dieses Ereignisses

Herr Richter: . fragt nach, ob es etwas Neues zum Viadukt gibt
Herr Hartman hat hierzu keine neuen Informationen.

zu TOP 6:

- nächste Ortschaftsratssitzung am 17. 01.2012
- nächste Ortsbegehung am 14.01.2012, Treffpunkt: 10:00 Uhr am Lindenhof, Begehungsbereich: Villengebiet
- Jahresempfang Ende März 2012

zu TOP 7:

Hinweis aus dem Rat für die Notwendigkeit eines Hinweisschildes für die von Auswärts kommenden, wo der P+R Parkplatz ist. Herr Hartmann nimmt den Hinweis mit (Pylonen Gewerbegebiet).

Zum Schluss der Sitzung wünscht Herr Hartmann allen ein schönes gesegnetes Weihnachtsfest, das alle gut in das neue Jahr kommen und wir uns gesund hier wieder treffen und vieles für den Ort erreichen. Die nächsten Ziele sind 100 Jahre Waldbad, 725 Jahre Langbrück und der Doppelhaushalt 2013/2014.

Hartmann
Ortsvorsteher

Kaulfuß
Mitunterzeichner

Dr. Koch
Mitunterzeichner